

Hallo ich bin 24 Jahre alt und habe mittelstarke Geheimratsecken. Ich plane eine HT ab Oktober 2014.

Ich habe zwei Fragen bezüglich Graftanzahl und Arztauswahl:

Frage1)Für mich ist es sehr wichtig, dass ich vorne eine schöne erwachsene aber eben noch akkurate und dichte Haarlinie habe. Wenn die Haare hinter den transplantierten Haaren weiter ausfallen und lichter werden (sollten), könnte ich diese immer noch gut abdecken. Deswegen zählt für mich mehr der Rahmen ums Gesicht. Ich nehme es in Kauf, dass ich die Tonsur möglicherweise irgendwann nicht blickdicht bekomme. Deswegen möchte ich in diesem Sinne vorausschauend handeln und mir eine erwachsene Haarlinie aussuchen. Was nur für mich persönlich keinen Sinn machen würde wäre so weit abzuspecken bis man bei einer Haarlinie angelangt ist die einfach blöd aussieht und einfach viel zu weit oben ansetzt. Manche mögen damit zufrieden sein, aber ich möchte nicht an Grafts sparen, vor allem nicht an der Haarlinie. Ein leichter Spitzzulauf oder sowas würde nämlich eine ganze Kante jünger aussehen. Also wieviele Grafts denkt ihr wären dafür erforderlich? Und ist es eigentlich eine gute Idee es vorne so dicht zu machen angesichts der Tatsache, dass weiter Haare ausfallen könnten und man ja auch irgendwie Reserven haben sollte. Meine Stirnlänge (von links nach rechts) beträgt 15cm, vielleicht hilft euch das für die Einschätzung.

Frage2)Ich möchte eine HT ohne Komplettraser. Ich möchte nur, dass die Haare im Spenderbereich abrasiert werden (Teilraser). Diese Stelle könnte ich mit meinem längeren Haar dann gut überdecken. Am Empfangsbereich sollen die Haare weiter lang bleiben, da ich ungern mit einer Glatze ein halbes Jahr herum laufen möchte. Das steht mir absolut nicht. Da bin ich bereit auch etwas dazu zu zahlen, damit ich auf eine Komplettraser verzichten kann. Daraus resultiert die Frage welcher Arzt ein gutes Preis-Leistungsverhältnis bietet mit diesem Extra-Wunsch. Ich bin Student und konnte mir bis jetzt paar tausend Euro erarbeiten. Ein Graft sollte daher nicht mehr als 3,20 EUR kosten, wobei das wirklich die Schmerzgrenze ist, sonst kann ich sie mir nicht mehr leisten. Kennt ihr da gute Ärzte. Ich bin auf Dr. De Reys (FUE), Dr. Özgür (FUE), Dr. Bisanga (hier wäre nur FUT preislich vereinbar für mich), Prohairclinic sowie Dr. Koray gestoßen. Diese machten insgesamt einen guten Eindruck. Sie bieten Preise an, die man sich als junger Kerl irgendwo noch leisten kann. Welchen würdet ihr mir empfehlen oder kennt ihr noch welche?

Über eure Meinung wäre ich euch sehr dankbar. Ich habe bereits einige Ärzte kontaktiert. Da bekam ich bereits unterschiedliche Graftanzahlen angeboten. Sodass ich noch mehr verwirrt bin. Sicher seid ihr hier alle keine Ärzte, aber manche sind ja nun mittlerweile Experten auf diesem Gebiet und da wäre ich froh wenn ich aus euren Erfahrungen schöpfen könnte. Ich werde auch in Zukunft, wenn es klappen sollte, die OP schritt für schritt hier dokumentieren, um auch anderen Usern eine Hilfe zu sein.

File Attachments

1) [oben \(2\).JPG](#), downloaded 1041 times

